Masterstudiengang Interkulturelle Europastudien
Modulbeschreibungen der Module der Universität Regensburg

(gültig ab WS 2014/15)

IKE SP– M 01

1. Name des Moduls:	**Basismodul Romanische Zielsprache** (Französisch, Italienisch oder Spanisch)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Josette Boyer M.A. Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Trinidad Bonachera
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau C1.1 (im Französischen C1.2) des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der Zielsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C.1.1 (im Französischen C1.2) des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B2.2 (im Französischen C1.1) des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Cours de Langue Française II ODER Corso di Lingua Italiana II ODER Curso de Lengua Española II (jeweils 8 LP)	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Traduction II (D-F) ODER Traduzione II (D-I) ODER Traducción II (D-S) (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau: C1.1, im Französischen C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz (mind. Niveau C1.1)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. In der jeweiligen Zielsprache müssen ein sprachpraktischer und ein Übersetzungskurs absolviert werden.

IKE SP- M 02

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Romanische Zielsprache** (Französisch, Italienisch oder Spanisch)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Emmanuelle Brun Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau von mindestens C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.2 -C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Mindestens Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Cours de Langue Française III ODER Corso di Lingua Italiana III ODER Curso de Lengua Española III ODER Producción de textos I (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme
2a	WP	Übung	Traduction III (D-F) ODER Traduzione III (D-I) ODER Traducción III (D-S) (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme; Klausur
2b	WP	Übung	Traduction III (F-D) ODER Traduzzione III (I-D) ODER Traducción III (S-D) (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme; Klausur
3	P	Übung	Cours de Langue Française IV ODER Corso di Lingua Italiana IV ODER Curso de Lengua Española IV ODER Producción de textos II ODER UNICert-Fachsprachekurs ODER noch nicht gewählte Übung aus 2 (jeweils 4 LP)	2	Klausur oder Projekt

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (mind. Niveau C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz in der Zielsprache (mind. Niveau C1.2)	Klausur in 2a oder 2b	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. In der jeweiligen Zielsprache müssen drei Lehrveranstaltungen absolviert werden.

IKE SP - M 03

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Zielsprache Deutsch**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Fachspezifischer Oberstufenkurs Deutsch Niveau III (4 LP)	2	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung Niveau III Deutsch – Fremdsprache ODER Übersetzung Niveau III Fremdsprache – Deutsch (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme
3	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs in DaF (Niveau C1-2) (4 LP)	2	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen (Niveau C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz im Deutschen (Niveau C1.2)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.

IKE SP – M 04

1. Name des Moduls:	**Modul Spanisch/Deutsch für IKE-trinational**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Spanisch: Trinidad Bonachera Deutsch: Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau von mindestens B2.2 bis C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der Zielsprachen Spanisch bzw. Deutsch. Je nach dem im Eignungsverfahren festgestellten Niveau wird durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen eine Kompetenz in Spanisch erreicht, die benötigt wird, um den Veranstaltungen an der Universidad Complutense de Madrid im zweiten Studienjahr gut folgen zu können. Spanisch-Muttersprachler verbessern indes ihre Deutschkenntnisse parallel zu ihrem Studium in Deutschland.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien trinational
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 60 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	Übung	Curso de Lengua Española I ODER Curso de Lengua Española II (jeweils 8 LP)	4	Aktive Teilnahme
2a	WP	Übung	Curso de Lengua Española III ODER Curso de Lengua Española IV ODER Fachspezifischer Deutschkurs III ODER Allgemeiner Sprachkurs in DaF (Niveau C1-2) (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme
2b	WP	Übung	Übersetzung Oberstufe Deutsch- Fremdsprache ODER Übersetzung Oberstufe Fremdsprache - Deutsch ODER Vertiefungsveranstaltung aus dem Wahlbereich des jeweiligen Aufbaumoduls ODER Übersetzung Oberstufe Spanisch- Deutsch ODER Übersetzung Oberstufe Deutsch-Spanisch (jeweils 4 LP)	2	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau: C1.1)	Klausur in 1 oder. 2a	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Studierende, deren Muttersprache nicht Spanisch ist, belegen je nach Spanischniveau entweder nur Position 1 (Ziel-Niveau B2.2 bzw. C1,1) oder eine Lehrveranstaltung aus Position 2a in Kombination mit einer Lehrveranstaltung aus 2b (jeweils Ziel-Niveau C1.2 bzw. C2); Studierende, deren Muttersprache Spanisch ist, belegen je nach Sprachniveau einen Fachspezifischen oder Allgemeinen Sprachkurs Deutsch aus 2a und einen Übersetzungskurs aus 2b.

IKE ZSP – M 01

1. Name des Moduls:	**Grundmodul Romanische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Josette Boyer M.A. Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die mindestens dem Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Mindestens Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsfeststellungstest.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 120/8 SWS Selbststudium: Std 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	UNICert II 1/2 Spanisch ODER UNICert II 1/2 Italienisch ODER UNICert II Französisch (nach Absprache) ODER UNICert II 3/4 Spanisch ODER UNICert II 3/4 Italienisch ODER Vorbereitungskurs des Instituts für Romanistik (jeweils 8 LP)	2-4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	UNICert II (nach Angebot) ODER Vorbereitungskurs des Instituts für Romanistik (jeweils 4 LP)	2-4	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen Zusatzsprache (Niveau B2.1)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Bei Belegung der Lehrveranstaltung UNICert II 1/2 auf Position 1 wird empfohlen, für Position 2 UNICert II 3/4 zu belegen. Bei Belegung der Lehrveranstaltung UNICert II 3/4 auf Position 1 wird empfohlen, für Position 2 den Vorbereitungskurs der Romanistik zu belegen. Die Lehrveranstaltungsbelegung für Französisch ist in Absprache mit der Studienberatung zu erfolgen.

IKE ZSP – M 02

1. Name des Moduls:	**Basismodul I Romanische/Slawische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Josette Boyer M.A. Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez Slawische Sprachen: N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau B2.2 (im Französischen C1.1) des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau B2.2 (im Französischen C1.1) des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B2.1 (für Französisch B2.2) des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsfeststellungstest.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Cours de Langue Française I ODER Corso di Lingua Italiana I ODER Curso de Lengua Española I ODER entsprechender Lehrveranstaltung in slawischer Sprache (jeweils 8 LP)	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Traduction I (F-D) ODER Traduzione I (I-D) ODER Traducción I (S-D) ODER entsprechender Übersetzungskurs in slawischer Sprache (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen/slawischen Zusatzsprache (Niveau B2.2, im Französischen C1.1)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz (mind. Niveau B2.2)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Die Einstufung in Romanischen Sprachen erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Die Einstufung in Slawischen Sprachen erfolgt im Gespräch mit der Modulverantwortlichen.

IKE ZSP – M 03

1. Name des Moduls:	**Basismodul II Romanische/Slawische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Französisch: Josette Boyer M.A. Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez Slawische Sprachen: N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau C1.1 (im Französischen C1.2) des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der Zielsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C.1.1 (im Französischen C1.2) des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B2.2(für Französisch C1.1) des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/9 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Cours de Langue Française II ODER Corso di Lingua Italiana II ODER Curso de Lengua Española II ODER entsprechende Lehrveranstaltung in slawischer Sprache (jeweils 8 LP)	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Traduction II (D-F) ODER Traduzione II (D-I) ODER Traducción II (D-S) ODER entsprechender Übersetzungskurs in slawischer Sprache (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau: C1.1, im Französischen C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz in der jeweiligen romanischen/slawischen Zusatzsprache (mind. Niveau C1.1)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Die Einstufung in Romanischen Sprachen erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Die Einstufung in Slawischen Sprachen erfolgt im Gespräch mit der Modulverantwortlichen.

IKE ZSP– M 04

1. Name des Moduls:	**Modul Englisch als Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache (Englisch). Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.1 bis C2.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht. Im Fachsprachenkurs wird den Studierenden sprachliche Kompetenz in spezifischen Bereichen des Berufslebens vermittelt.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsfeststellungstest.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe/Oberstufe (4 LP)	2	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Fachsprachekurs UniCert (4 LP)	2	Klausur
3	P	Übung	Fachsprachekurs UniCert ODER Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe ODER Ergänzender Fachsprachekurs aus dem Angebot der SFA (jeweils 4 LP)	2-4	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in Englisch (Niveau B2.2-C2.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Beachten Sie die Tests zur Niveaueinstufung in die Fachsprachekurse UNICert der SFA! Die Einstufung im Rahmen des Eignungsverfahrens gilt nur für die allgemeinsprachlichen Englischkurse.

IKE ZSP – M 05

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Romanische/Slawische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Französisch: Emmanuelle Brun Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez Slawische Sprachen: N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau von mindestens C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.2 –C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Mindestens Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Cours de Langue Française III	2	Aktive Teilnahme

			ODER Corso di Lingua Italiana III ODER Curso de Lengua Española III ODER Producción de textos I (jeweils 4 LP)		
2a	WP	Übung	Traduction III (D-F) ODER Traduzione III (D-I) ODER Traducción III (D-S) (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme
2b	WP	Übung	Traduction III (F-D) ODER Traduzione III (I-D) ODER Traducción III (S-D) (jeweils 4 LP)	2	Aktive Teilnahme
3	P	Übung	Cours de Langue Française IV ODER Corso di Lingua Italiana IV ODER Curso de Lengua Española IV ODER Producción de textos II ODER UNICert-Fachsprachekurs ODER noch nicht gewählte Übung aus 2 (jeweils 4 LP)	2	Klausur oder Projekt

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen/slawischen Zusatzsprache (mind. Niveau C1.2)	Klausur in1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz inder Zusatzsprache (mind. Niveau C1.2)	Klausur in 2a oder 2b	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Die Einstufung in Romanischen Sprachen erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Die Einstufung in Slawischen Sprachen erfolgt im Gespräch mit der Modulverantwortlichen.

IKE PR – M 01

1. Name des Moduls:	**Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke
3. Inhalte des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse der Romanischen Kulturwissenschaft und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft. Erwerb detaillierten Fachwissens über die französische, italienische, und/oder spanische Kultur, ggf. im Vergleich zur deutschen Kultur. Selbständige Analyse von Artefakten unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der (vergleichenden) Kulturwissenschaft.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std/4 SWS Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Romanische Kulturwissenschaft (8 LP)	2	Aktive Mitarbeit; Referat
2	P	VL	Romanische Kulturwissenschaft (4 LP)	2	Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Gemäß Angaben im HS	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE PR – M 02

1. Name des Moduls:	Profilmodul Internationale Handlungskompetenz
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Grundlagen der Theorie, Geschichte und Praxis interkultureller Kommunikation; Einblick in die Forschungsfragen, Methoden und Perspektiven interkultureller Kommunikation
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Befähigung zur systematischen Erfassung und Kategorisierung kultureller Unterschiede; Befähigung zur Analyse interkultureller Fragestellungen; Erwerb interkultureller Kompetenz mit Schwerpunkt Deutschland-Spanien/Frankreich/Italien: Sensibilisierung für kulturell bedingte Kommunikationsprobleme und Konfliktsituationen, Fähigkeit zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr: Die Vorlesung wird nur im WS angeboten, die Übungen zur Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen nur im SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Wissenschaftliche Grundlagen interkulturellen Handelns – internationale Handlungskompetenz (4 LP)	2	Teilnahme
2	P	Ü	Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen mit Fokus auf Frankreich/Spanien/Italien	2	Projektarbeit
3	P	Ü	Übung ODER Vorlesung im Bereich interkulturelle Kommunikation (4 LP)	2	(Aktive) Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Grundlagen internationaler Handlungskompetenz	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Es besteht die Möglichkeit, bei Belegung und Bestehen zweier weiterer Veranstaltungen „Interkulturelle Handlungskompetenz“ das Zertifikat dieser Zusatzausbildung an der Hochschule Regensburg zu erwerben.

IKE PR – M 03

1. Name des Moduls:	**Profilmodul Vergleichende Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Vergleichende Kulturwissenschaft / Romanistik Prof. Dr. Daniel Drascek /Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen
3. Inhalte des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse der Kulturtheorie und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung der Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde in einem begrenzten Teilgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde. Analyse von Artefakten und kulturellen Praktiken unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden. Erwerb von Fachwissen über die kontrastive Analyse von Kulturen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std/4 SWS Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Vergleichende Kulturwissenschaft (8 LP)	2	Aktive Mitarbeit; Referat
2	P	VL	Vergleichende Kulturwissenschaft (4 LP)	2	Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Gemäß Angaben im HS	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen: Im Modul werden neben Veranstaltungen der Vergleichenden Kulturwissenschaft auch solche kulturwissenschaftlichen Lehrangebote anderer Institute berücksichtigt, die klar vergleichend angelegt sind.

IKE PR – M04

1. Name des Moduls:	**Profilmodul für binationalen Zusatzabschluss mit Università degli studi di Ferrara (Laurea Magistrale in Lingue e letterature straniere)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der deutschen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der deutschen Literaturgeschichte und der Literaturkritik.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Deutschkenntnisse auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien mit Partneruni Università degli studi di Ferrara
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Deutsche Literaturwissenschaft (8 LP)	2	Aktive Teilnahme; Referat
2	P	VL	Deutsche Literaturwissenschaft (4 LP)	2	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Gemäß Angaben im HS	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP - M 01

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Romanische Literaturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der französischen/italienischen und/oder spanischen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der romanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Romanische Literaturwissenschaft (8 LP)	2	Aktive Teilnahme; Referat
2	P	VL	Romanische Literaturwissenschaft (4 LP)	2	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Gemäß Angaben im HS	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP – M 02

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Romanische Sprachwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprachwissenschaft; Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Methoden auf die Gegenwartssprache anzuwenden; Vertrautheit mit der Geschichte der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Überblick über einen ausgewählten Problembereich der synchronen und/oder diachronen Linguistik; Vertiefung der fachlichen und methodischen Kenntnisse sowie eigenständige Umsetzung und Anwendung unter Einbeziehung forschungsrelevanter Fragestellungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in Systematik und Terminologie der synchronen und/oder diachronen Linguistik. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Romanische Sprachwissenschaft (8 LP)	2	Aktive Teilnahme; Referat
2	P	VL	Romanische Sprachwissenschaft (4 LP)	2	Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Gemäß Angaben im HS	i.d.R. am Semesterende	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP – M 03

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Politikwissenschaft/Geschichte**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / PD Dr. Hubert Pöppel
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der Kenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften unter dem Aspekt des internationalen Kulturkontaktes durch intensive Beschäftigung mit ausgewählten Themen aus der (Kultur-) Geschichte und/oder Politikwissenschaft. Aufgrund des großen Auswahlangebots ständig wechselnde Inhalte je nach Fachrichtung und Veranstaltungsart (vgl. jeweiliges kommentiertes Vorlesungsverzeichnis)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Weiterführende Kenntnisse politik- und/oder (kultur-) geschichtlicher Theorien, Modelle und Fragestellungen, die sich für den internationalen Kulturkontakt als relevant erweisen können; Befähigung zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus mindestens einer anderen Fachperspektive und / oder Erfahrung mit praktischen Herangehensweisen und Arbeitstechniken anderer Wissenschaftsdisziplinen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 240 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Angaben in der Lehrveranstaltung
2	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Angaben in der Lehrveranstaltung

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung der gesellschaftswissen-schaftlichen Kenntnisse	Klausur oder Hausarbeit in 1 oder 2	Gemäß den Angaben in der Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung	1/1

14. Bemerkungen: Es sind insgesamt 2 Lehrveranstaltungen zu belegen. Eine Auswahl der thematisch relevanten und belegbaren Lehrveranstaltungen wird vor Semesterbeginn angeboten. Die Studienleistung in einer dieser Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

INFOBLATT

BELEGUNG VON KURSEN DER

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTWISSENSCHAFTEN

Stand 25.7.2014

Studierende der Internationalen Studiengänge des Instituts für Romanistik, die sich für Veranstaltungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften interessieren, finden die Studienpläne für die Nebenfächer BWL und VWL unter folgendem Link:

http://www.uni-regensburg.de/wirtschaftswissenschaften/fakultaet/studium/nebenfach/index.htm

Diese Regeln sind hierbei zu berücksichtigen:

- Bachelor-Phase-1-Kurse können ohne Voraussetzungen belegt werden.

- In BWL ist das Ablegen ALLER Phase-1-Kurse Voraussetzung für das Belegen eines Bachelor-Phase-2-Kurses.

- In VWL sind je nach Vorlesung der Bachelor-Phase 2 entweder Mikroökonomie oder Makroökonomie oder beide Voraussetzung. Bitte Erkundigen Sie sich bei der Studienberatung oder dem Dozenten der Vorlesung.

Anmerkung:
Die Bachelor-Phase 1 entspricht den Vorlesungen in den Modulen IKE SWP-M04 und IKE SWP-M05.
Die Vorlesungen in den Modulen IKE SWP-M06 und IKE SWP-M07 sind Teil der Bachelor-Phase 2. Der Besuch dieser Module ist nur nach Nachweis der Vorkenntnisse möglich. Bitte wenden Sie sich an die Modulbeauftragte.

IKE SWP - M 04

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul VWLfür IKE (Mikro- oder Makroökonomie) (Grundlagen der Volkswirtschaftslehre)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Grundlegende Kenntnisse der Volkwirtschaftslehre; die Veranstaltungen sind Teil der Modulgruppe „Grundlagen der Volkswirtschaftslehre" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (vgl. hierzu entsprechende Modulinhalte der Fakultät der Wirtschaftwissenschaften)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Kenntnis des Instrumentariums und der Technik volkswirtschaftlicher Betrachtungsweisen; Einblick in die Grundlagen, Methoden und Modelle der Makro- und / oder Mikroökonomie; Analyse des wirtschaftlichen Verhaltens einzelner Wirtschaftssubjekte (Haushalte und Unternehmen); Verständnis und Beurteilung gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge; Befähigung zum Besuch weiterführender Veranstaltungen der Volkswirtschaftslehre.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Bachelor-Phase-1-Kurse können ohne Voraussetzungen belegt werden. Im Falle der Phase-2-Kurse soll bitte der jeweilige Dozent gefragt werden, ob Mikro oder Makro oder beide Voraussetzung für einen Phase-2-Kurs sind.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Vorlesungen Makroökonomie I und Mikroökonomie I finden nur im WS, die Vorlesungen Makroökonomie II und Mikroökonomie II nur im SS statt.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Mikroökonomie I (mit Ü) (6 LP)	2	Teilnahme; Klausur
2	WP	VL	Mikroökonomie II (mit Ü) (6 LP)	2	Teilnahme; Klausur
3	WP	VL	Makroökonomie I (mit Ü) (6 LP)	2	Teilnahme; Klausur
4	WP	VL	Makroökonomie II (mit Ü) (6 LP)	2	Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Kenntnisse in Mikroökonomie oder Makroökonomie	Klausur in 1, 2, 3 oder 4	Gemäß den Angaben in der Vorlesung	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Es sind zwei der vier Vorlesungen (mit thematisch entsprechender Übung) zu belegen und zwar entweder Mikro I und II oder Makro I und II.

Die Klausur in einer der beiden Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

Der Besuch der Vorlesung und der Übung in Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler wird ausdrücklich empfohlen und kann im Bereich der Freien Leistungspunkten angerechnet werden.

IKE SWP – M 05

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Betriebswirtschaftslehre für IKE (Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaft; die Veranstaltungen sind Teil der Modulgruppe „Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (vgl. hierzu entsprechende Modulinhalte der Fakultät der Wirtschaftwissenschaften)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Kenntnis des Instrumentariums und der Technik betriebswirtschaftlicher Betrachtungsweisen; Einblick in die Grundlagen, Methoden und Modelle der Buchhaltung, des Marketing, der Finanzierung und der Kosten- und Leistungsrechnung; Befähigung zum Besuch weiterführender Veranstaltungen der Betriebswirtschaftslehre.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kosten- und Leistungsrechnung für Grundlagen des Marketing
b) verpflichtende Nachweise:	Investition für Finanzierung
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Vorlesungen Buchhaltung, Investition, Finanzierung und Grundlagen des Marketing finden nur im WS, die Vorlesung Kosten- und Leistungsrechnung nur im SS statt.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Buchhaltung (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
2	WP	VL	Investition (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
3	WP	VL	Kosten- und Leistungsrechnung (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
4	WP	VL	Grundlagen des Marketing (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
5	WP	VL	Finanzierung (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen in der Betriebswirtschaftlehre	Klausur in 1, 2, 3, 4 oder 5	Gemäß den Angaben in der Vorlesung	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 5 Vorlesungen zu belegen. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet.

Die Klausur in einer der Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

Der Besuch der Vorlesung und der Übung in Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler wird ausdrücklich empfohlen und kann in den Freien Leistungspunkten angerechnet werden.

IKE SWP – M 06

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Internationale Volkswirtschaftslehre (für IKE)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der Internationalen Volkswirtschaftslehre in den Teilbereichen Außenhandelstheorie und -politik, Europäische Wirtschaft und/oder International Finance (Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät). Auf Wunsch Spezialisierung auf die Wirtschaftsbeziehungen zu den MOE
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Spezialisierte Kenntnisse der Abläufe und des Funktionierens länderübergreifender Märkte (Außenhandel mit Gütern und Dienstleistungen sowie internationale Finanzmärkte). Deskription in verbalen, grafischen und algebraischen Modellen, Analyse, Prognose, daraus folgend: Handlungsempfehlungen für Politik und auch in Unternehmen. Je nach Wahl: Zusatzkompetenz in Wirtschaftsbeziehungen zu den Ländern Mittel- und Osteuropas.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Schwerpunktmodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre oder äquivalente Vorkenntnisse aus dem Vorstudium
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	ALLE Veranstaltungen finden nur im Sommersemester statt.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Außenhandelstheorie und -politik (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
2	WP	VL	Europäische Wirtschaft (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
3	WP	VL	Wirtschaftsbeziehungen zu MOE (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
4	WP	VL	International Finance (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen in der Intern. Volkswirtschaftlehre	Klausur in 1, 2, 3, oder 4	Gemäß den Angaben in der Vorlesung	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 4 Veranstaltungen zu belegen. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet.

Die Klausur in einer der Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE SWP – M 07

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Marketing/Management für IKE (Wertschöpfungsmanagement)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul führt in Theorien, Methoden, Funktionen und Ausprägungen verschiedener Bereiche des Wertschöpfungsmanagements (Personalmanagement, Produktmanagement und Strategisches Business Marketing, Entscheidungsprobleme der Unternehmenslogistik, Unternehmensführung multinationaler Unternehmen) ein.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Je nach persönlicher Schwerpunktsetzung: Kenntnisse zentraler theoretischer Ansätze, Akteure und Institutionen des Personalmanagements. Einblick in dessen Funktionen und Ausprägungen. Überblick über Planungsaufgaben von Produktmanagern, Kenntnisse in Verfahren der Marktabgrenzung und Methoden des Erwerbs und der Analyse von Marktinformationen, Planung von klassischen Marketing-Instrumenten und Kundenbeziehungen. Überblick über die Funktionsbereiche der Logistik (Transport, Umschlag, Lager) und deren betriebswirtschaftlichen Problematiken, Einblick in die Logistik als Koordinationsinstanz von Unternehmen, Kenntnis qualitativer und quantitativer Lösungskonzepte bei Entscheidungsproblemen der Unternehmenslogistik. Kenntnis der Konzepte und Techniken der Unternehmensführung in globalen Branchen und multinationalen Unternehmen. Überblick über Strategische Marktanalyse- und Planungskonzepte.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	ALLE fünf Vorlesungen aus dem Schwerpunktmodul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre oder äquivalente Vorkenntnisse aus dem Vorstudium
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Veranstaltungen Internationales Management und Personalmanagement finden jeweils im Wintersemester statt, die anderen drei im Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon:

	Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Internationales Management (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
2	WP	VL	Personalmanagement (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
3	WP	VL	Strategisches Business Marketing (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
4	WP	VL	Marketing Planung (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur
5	WP	VL	Logistik (mit Ü) (6 LP)	4	Teilnahme; Klausur

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen im Wertschöpfungsmanagement	Klausur in 1, 2, 3, 4 oder 5	Gemäß den Angaben in der Vorlesung	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 5 Veranstaltungen zu belegen. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet.

Die Klausur in einer der Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE SWP – M 08

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Völkerrecht**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul hat mit dem Recht der internationalen Beziehungen (insb. Friedenssicherung, Diplomantenrecht), dem Völkerrecht der Informationsgesellschaft (Menschenrechte, Internationales Wirtschaftsrecht, Recht der Internationalen Organisationen) und dem Völkerstrafrecht wichtige Gebiete des Völkerrechts zum Gegenstand. In der vorlesungsbegleitenden Konversationsübung werden die völkerrechtlichen Grundlagen und namentlich das Völkervertragsrecht vertieft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Grundlagen im Öffentlichen Recht
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; Die Vorlesung Europäischer Menschenrechtsschutz mit Konversationsübung findet nur im WS, die VL Recht der internationalen Beziehungen mit Konversationsübung nur im SS statt.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Recht der Internationalen Beziehungen mit Konversationsübung (6 LP)	4	Teilnahme
2	P	VL/S	Europäischer Menschenrechtsschutz ODER Transnational Protection of Human Rights ODER Between Law and Politics ODER Seminar aus dem Völkerrecht (jeweils 6 LP)	2	Teilnahme und Klausur oder aktive Teilnahme; Referat und Hausarbeit

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen im Völkerrecht	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Die Veranstaltung 1 ist obligatorisch zu besuchen, als zweite Veranstaltung ist eine aus 2 zu wählen.

IKE SWP – M 09

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Wirtschaftsrecht**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / N.N.
3. Inhalte des Moduls:	
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Erlernen des Unternehmens- und Wirtschaftsrechts als Determinante unternehmerischen Handelns.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Grundlagen im Zivilrecht
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; Die Vorlesungen Handels- und Gesellschaftsrecht und GmbH-Recht finden nur im WS, die Vorlesungen Bilanzrecht und Aktien- & Konzernrecht nur im SS statt
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: mind. 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Handels und Gesellschaftsrecht mit Konversationsübung (6 LP)	4	Teilnahme
2	P	VL/S	GmbH-Recht ODER Aktien- & Konzernrecht ODER Bank- und Kapitalmarktrecht ODER Wettbewerbsrecht ODER Bilanzrecht ODER Öffentliches Wirtschaftsrecht ODER Seminar aus dem Wirtschaftsrecht (jeweils 6 LP)	2	Teilnahme und Klausur oder aktive Teilnahme; Referat und Hausarbeit

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen im Wirtschaftsrecht	Abschluss-klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Die Veranstaltung 1 ist obligatorisch zu besuchen, als zweite Veranstaltung ist eine aus 2 zu wählen.

IKE PX – M 01

1. Name des Moduls:	Praxismodul Praktikum
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Marina Hertrampf
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französischen/italienischen Unternehmen und Institutionen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Wirtschaftsspanisch /- französisch/-italienisch/-deutsch
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 280 Selbststudium: Std. 80 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std.- Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	n.a.	Praktikum	280	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikums bericht	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	unbenotet

14. Bemerkungen: Die Dauer des Praktikums muss mindestens zwei Monate betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum muss im jeweils fremdsprachigen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE PX – M 02

1. Name des Moduls:	Praxismodul Praktikum
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Marina Hertrampf
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französischen/italienischen Unternehmen und Institutionen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Wirtschaftsspanisch /- französisch/-italienisch/-deutsch
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std. 140 Selbststudium: Std. 40 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std.- Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	n.a.	Praktikum	140	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikums bericht	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	unbenotet

14. Bemerkungen: Die Dauer des Praktikums muss mindestens ein Monat betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum kann im jeweils fremdsprachlichen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE MA – M 01

1. Name des Moduls:	Forschungsmodul Masterarbeit
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke.
3. Inhalte des Moduls:	Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit, ein Projekt nicht-trivialen Umfangs eigenständig bearbeiten zu können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse aus den Modulen IKE M 39a-d
b) verpflichtende Nachweise:	ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit interkulturellen Fragestellungen
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Fortlaufend
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3-4
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900 Leistungspunkte: 30

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	4 Monate	Ende 4. Semester	1/1

14. Bemerkungen:

Zusätzliche Studienleistungen (Freie Leistungspunkte) nach § 14 Satz 1 Nr. 2 der Prüfungsordnung des Masters Interkulturelle Europastudien

Die Gesamtzahl der in den Modulen einschließlich der Masterarbeit zu erbringenden Leistungspunkte beträgt mindestens 120 LP. Darüber hinaus können die Studierenden Freie Leistungspunkte für eine eigene Schwerpunktsetzung durch weitere Sprachkurse oder den Ausbau von in Modulen erworbenen Kenntnissen erwerben. Dies ist insbesondere bedeutsam für den Erwerb spezifischer Qualifikationen im Hinblick auf den Berufseinstieg.
Freie Leistungspunkte können beispielsweise erworben werden durch weitere Lehrveranstaltungen in der zweiten oder einer anderen Fremdsprache, durch weitere Veranstaltungen aus dem Themenbereich eines Moduls, aber auch, nach Absprache mit den jeweiligen Dozenten und dem Koordinator des Studiengangs, durch entsprechend relevante Veranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Universität Regensburg.
Eine Obergrenze für zu erwerbende Freie Leistungspunkte ist nicht festgelegt. Die zusätzlichen Studienleistungen werden in das Transcript of Records aufgenommen.

k